

Kunststoff-Grundierung

matt

Produktbeschreibung

Spezial-Sprühgrundierung für die optimale Haftung nachfolgender Lackierungen auf Hartkunststoffen innen und außen.

Eigenschaften

- haftvermittelnd
- leicht zu verarbeiten

Anwendung

Ideal geeignet zur Vorbehandlung nachfolgender Lackierungen auf Kunststoffoberflächen innen und außen, wie z. B. Gartenmöbel und andere Gegenstände aus lackierfähigem Hartkunststoff

Untergrund

Einsetzbar auf folgenden Hartkunststoffen:

- Polyurethan (PUR)
- Polystyrol (PS)
- Polyamid (PA)
- Polypropylen Kautschuk modifiziert (EPDM)
- Acryl-Butadien-Styrol-Kunststoff (ABS)
- glasfaserverstärkter Kunststoff (GfK)
- Hart-Polyvinylchlorid (Hart-PVC)

Trocknung

Oberflächentrocken: ca. 5 min
Überlackierbar: ca. 40 min

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trocknungszeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Inhaltsstoffe

Bindemittel, Pigmente / Füllstoffe, Lösemittel, Propan / Butan (Treibgas), Additive.

Ergiebigkeit

Reichweite: ca. 4–5 m²/400 ml

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbehandlung und Produktverarbeitung.

TECHNISCHES MERKBLATT

toom 

Untergrundvorbereitung

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Sprühbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- Kunststoffoberfläche muss schmutz-, fett- und silikonfrei sein
- zunächst Fläche nass anschleifen (600er Schleifpapier), anschließend säubern und gut trocknen lassen
- nicht zu lackierende Flächen abkleben

Weitere vorbereitende Maßnahmen

Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +15-25 °C, max. Luftfeuchtigkeit 60 %.

Verarbeitung

Sprühen

Dose ca. 3 Minuten schütteln.

An unauffälliger Stelle probesprühen und Lackverträglichkeit testen (Lackverträglichkeit erst nach Oberflächentrocknung erkennbar). Die optimale Sprühentfernung ist ca. 25 cm. Im Abstand von ca. 2 Minuten mehrere dünne Schichten aufsprühen. Dabei Dose immer wieder schütteln. Auf gute Belüftung achten, Zugluft vermeiden.

So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Im Kreuzgang lackieren. Sorgt für ein gleichmäßiges Ergebnis.
- Bei der Lackierung von kleinen Flächen empfiehlt es sich, einen Karton als Schablone einzusetzen, in den ein Loch, etwas größer als die zu lackierende Stelle, geschnitten ist. Der Karton wird etwa 1–2 cm über die Stelle gehalten. Somit wird ein Großteil des Sprühnebels abgefangen.
- Dose nicht zu lange in einem Sprühgang verwenden. Dies kann zur Veränderung des Sprühbildes führen. Optimal sind mehrere kurze Sprühgänge. Dazwischen Dose immer wieder schütteln.
- Nur bei trockener Witterung und an windgeschützten Stellen sowie in gut belüfteten Räumen sprühen.
Weitere Hinweise auf dem Etikett beachten!

Arbeitssicherheit/Entsorgung

Eventuelle Kennzeichnungen und Sicherheitshinweise sind dem aktuell gültigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Kindersicher, trocken, gut verschlossen und kühl lagern.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können über den Hausmüll bzw. als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben.
Abfallschlüssel-Nr. EWC 080 111.